

Kantonewettkampf 2024, Summaprada, Gruppe B

Am zweiten Wettkampftag hatte Hanspeter Gmür die Ehre als Vorkegler die Bahnen für den UV Glarus zu „spuren“. Mit Ivo Meier 837 Holz, Hanspeter Grob 813 Holz und Bruno Hinder 810 Holz konnten gleich drei Glarner die 800er Marke durchbrechen. Mit zwei weiteren guten Resultaten knapp über 750 Holz erreichte der UV Glarus 793.8 Holz Schnitt, gewann die Silbermedaille und steigt in die Gruppe A auf. Wir gratulieren der Mannschaft zur Auszeichnung und zum Aufstieg. Ivo Meier gratulieren wir zu seinem Topresultat von 837 Holz und zum höchsten Voll der Gruppe B, mit 814 Holz gewinnt er den Spezialpreis.



I. Meier, B. Kistler, D. Camenzind, B. Hinder
H.P. Grob, D. Kindle, R. Honegger



M. Kamber, F. Pecorella, R. Binggeli, L. Langone
R. Heutschi, F. Zahner, B. Schwägli

Als zweiter UV versuchte sich nun der Aargau an der Vorlage der Glarner. Trotz der starken 825 Holz von Bernard Schwägli und vier Resultaten zwischen 738 und 783 Holz reihten sich die Mannen aus dem Rüblikanton auf dem dritten Schlussrang ein. Gratulation zur Bronzemedaille und zum Ligaerhalt.

Nach dem Aargau zeigten nun Patricia Wenger und ihre Kameraden vom UV Fribourg ihr Können. Gilbert Bielmann eröffnete sehr gut mit 813 Holz und Georges Bielmann als Schlusskegler machte mit

fantastischen 849 Holz den Sack zu. Dazwischen lagen Patricia Wenger 759 Holz, Martin Kolly 784 Holz und Hans Kolly 794 Holz. Damit blieben der UV FR mit nur einem Holz unter dem 8er Schnitt. Wir gratulieren der Mannschaft aus Fribourg zu ihrem Schnitt von 799.8 Holz, zur Goldmedaille und zum Aufstieg. Herzliche Gratulation an Georges Bielmann, mit seinen fabelhaften 849 Holz gewinnt er den Spezialpreis höchstes Total Gruppe B.



M. Kolly, D. Vitale, H. Kolly, M. Portmann
Georges Bielmann, P. Wenger, Gilbert Bielmann



M. Kunzi, M. Tochtermann, C. Violi
F. Ottone, F. Burri, P. Hofer

Als vierte starteten die Aufsteiger vom letzten Jahr, der UV Genf, wie immer verstärkt durch Peter Hofer. Michel Tochtermann und seine Mannen gaben ihr Bestes, Frank Burri erreichte mit 803 Holz das höchste Resultat der Mannschaft, gefolgt von Michel Kunzi mit 768 Holz. Die restlichen Zählresultate lagen dann unterhalb der 700er Marke. Nichtsdestotrotz, am Ende sollte der Schnitt von 723.6 Holz den fünften Rang bedeuten. Wir gratulieren Franck Burri zum Höchstresultat seiner

Mannschaft und dem UV Genf zum verdienten Ligaerhalt.

Die zweiten Aufsteiger vom KWK 2023 der UV Waadt sollte gleich nach Genf in den Wettkampf eingreifen. Leider musste aber, wie am Vortag der UV Jura, auch die Association Vaudoise wegen „Personalmangel“ in Folge Krankheit forfait geben. Damit Abstieg in die Gruppe C.

Nach einer kurzen Pause nahm dann der UV Solothurn den Wettkampf in Angriff. Die Solothurner kämpften eher glücklos, nur gerade Beat Lüthi 726 Holz und Vinzent Käppeli 745 Holz konnten die 700er Marke durchbrechen, das nötige Spitzenresultat für den Ligaerhalt blieb leider aus. Am Ende sollte es der 6 Rang sein, damit steht der UV SO als zweiter Absteiger in die Gruppe C fest.



B. Lüthi, U. Baumann, A. Rüttimann, B. Hostettler
P. Kopp, V. Käppeli



W. Arnold, R. Baumann, R. Walker, E. Baumann
K. Arnold, D. Hauser

Mit Spannung wurde zum Abschluss die dritte ISSKV Mannschaft, die Urner erwartet. Ähnlich wie bei Glarus zeigten die beiden Startkegler Rudolf Walker und Damian Hauser mit 843 und 801 Holz großartige Leistungen. Im Weiteren konnten Klemens Arnold mit 774 Holz und Robert Baumann mit 731 Holz ansprechende Resultate beisteuern, das fünfte gute Resultat sollte aber leider ausbleiben. In der Endabrechnung stehen für den ISSKV Uri 767.2 Holz auf dem Standblatt was den vierten Rang bedeutet. Wir gratulieren den Urnern zur Auszeichnung und ihrem Spitzenmann Rudolf Walker

zu seiner Leistung im Spick, mit sagenhaften 441 Holz sichert er sich den Spezialpreis höchster Spick Gruppe B.

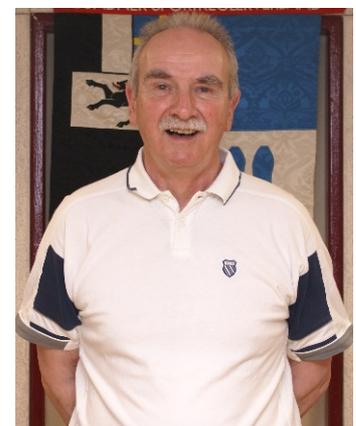
Für den Abschluss des Tages sorgte dann der Bahnchef persönlich, Peter Lipp amte als Nachkegler.



Ivo Meier GL höchstes Voll



Georges Biemann FR höchstes Total



Rudolf Walker UR höchster Spick